



Evangelisch-Lutherische

**KIRCHENGEMEINDE HÜTTEN**

AHLEFELD · ASCHEFFEL · BREKENDORF · DAMENDORF · HÜTTEN · OSTERBY



# GEMEINDEBRIEF

- **Neue Gesichter in der Gemeinde:**  
Vikarin Kristina Naßhan und Jugendmitarbeiterin Louisa Fries
- **Neues Urnenfeld auf dem Brekendorfer Friedhof:**  
„Fluss der Erinnerung“
- **Abschied von Propst Sönke Funck**

# Gottesdienste

H = Kirche Hütten  
B = Kapelle Brekendorf

## Januar

So.,	5.1	10.00	B	<b>Gottesdienst mit Taufe</b>	Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
So.,	12.1.	10.00	B	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Pastorin Maike Bendig
So.,	19.1.	12.30	B	<b>Familienkirche</b>	Pastorin Jessika Gude und Team
So.,	26.1.	19.00	B	<b>Taizé-Gottesdienst</b>	Pastorin Kerstin Hansen-Neupert

## Februar

So.,	2.2.	10.00	B	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Pn. Kerstin Hansen-Neupert
So.,	9.2.	19.00	B	<b>Abendgottesdienst</b>	Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
So.,	16.2.	12.30	B	<b>Familienkirche</b>	Pastorin Jessika Gude und Team
So.,	23.2.	19.00	B	<b>Abendgottesdienst „Ruhepuls“</b>	Pastorin Susanne Jensen

## März

So.,	2.3.	11.30	B	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Pn. Kerstin Hansen-Neupert
So.,	9.3.	10.00	B	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Carmen Mewes
So.,	16.3.	12.30	B	<b>Familienkirche</b>	Pastorin Jessika Gude und Team
So.,	23.3.	10.00	B	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
Fr.,	28.3.	19.00	H	<b>Abschlussgottesdienst der Konfis</b>	Konfergruppe
So.,	30.3.	19.00	H	<b>Taizé-Gottesdienst</b>	Pastorin Kerstin Hansen-Neupert

## April

So.	6.4.	10.00	H	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Pn. Kerstin Hansen-Neupert
-----	------	-------	---	-----------------------------------	----------------------------

Monatsspruch Januar 2025

*Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!*

*Lk 6, 27/28*

# Gottesdienste in der Region



	Owschlag	Hütten	Bünsdorf	Kosel
Sonntag, 5.1.25	11:30 <i>Hansen-Neupert</i> Gottesdienst mit Abendmahl	10:00 <i>Hansen-Neupert</i> Gottesdienst mit Taufe (B)	10:00 <i>Rinke</i> Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> Gottesdienst anschl. Sternsingen (KO)
Sonntag, 12.1.25	19:00 <i>Gude</i> Gottesdienst	10:00 <i>Bendig</i> Gottesdienst mit Abendmahl (B)	10:00 <i>Feldmann</i> Konfirmanden-Gottesdienst (GW)	10:00 <i>Mewes</i> Gottesdienst (FB)
Sonntag, 19.1.25	10:00 <i>Gude &amp; Team</i> Familienkirche im Gemeindehaus	12:30 <i>Gude &amp; Team</i> Familienkirche (B)	10:00 <i>Feldmann</i> Gottesdienst (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> Gottesdienst (KO)
Sonntag, 26.1.25		19:00 <i>Hansen-Neupert</i> Taizé-Gottesdienst (B)	10:00 <i>Feldmann</i> Gottesdienst m. Abendmahl (BO)	10:00 <i>Team</i> Plattdeutscher GD (FB)
Sonntag, 2.2.25	10:00 <i>Gude</i> GD mit Abendmahl und Taferinnerung	10:00 <i>Hansen-Neupert</i> GD mit Abendmahl (B)	10:00 <i>Feldmann</i> Gottesdienst mit Taufe (BÜ)	10:00 <i>Mewes</i> Gottesdienst mit Abendmahl (KO)
Sonntag, 9.2.25	17:00 <i>Hansen-Neupert</i> Taizé-Gottesdienst	19:00 <i>Hansen-Neupert</i> Abend-Gottesdienst (B)	10:00 <i>Mewes</i> Gottesdienst (GW)	
Freitag, 14.2.25	19:00 <i>Gude</i> Valentinstag: Segnung aller Liebe			
Sonntag, 16.2.25	10:00 <i>Gude &amp; Team</i> Familienkirche im Gemeindehaus	12:30 <i>Gude &amp; Team</i> Familienkirche (B)	10:00 <i>Feldmann</i> Gottesdienst (BÜ)	
Sonntag, 23.2.25		19:00 <i>Jensen</i> Abend-Gottesdienst (B)	10:00 <i>Feldmann</i> Gottesdienst (BO)	
Sonntag, 2.3.25	10:00 <i>Hansen-Neupert</i> Gottesdienst mit Abendmahl	11:30 <i>Hansen-Neupert</i> Gottesdienst mit Abendmahl (B)	10:00 <i>Schubert</i> Gottesdienst (BÜ)	
Sonntag, 9.3.25	10:00 <i>Gude</i> Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung	10:00 <i>Mewes</i> Gottesdienst (B)	10:00 <i>Jensen</i> Gottesdienst mit Abendmahl (GW)	10:00 <i>Kschamer</i> Gottesdienst mit Elementen des WGT (FB)
Sonntag, 16.3.25	10:00 <i>Gude &amp; Team</i> Familienkirche im Gemeindehaus	12:30 <i>Gude &amp; Team</i> Familienkirche (B)	10:00 <i>Feldmann</i> Gottesdienst (BÜ)	
Sonntag, 23.3.25	17:00 <i>Jugend Owschlag</i>	10:00 <i>Hansen-Neupert</i> Gottesdienst (B)	10:00 <i>Mewes</i> Gottesdienst (BO)	
Sonntag, 30.3.25		19:00 <i>Hansen-Neupert</i> Taizé-Gottesdienst (H)	10:00 <i>Feldmann</i> Gottesdienst (BÜ)	
Beachte: Alle Angaben ohne Gewähr		H = Hütten B = Brekendorf	BÜ = Bünsdorf BO = Borgstedt GW = Groß Wittensee	KO = Kosel FB = Fleckeby

## „Von guten Mächten wunderbar geborgen ...“



...erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“

Dieses Lied mit dem Text von Dietrich Bonhoeffer gehört für mich zum Jahreswechsel wie kein anderes. Es ist für mich ein Lied, das diesen Übergang begleitet. Mit ihm kann ich auf das zurückschauen, was im vergangenen Jahr gewesen ist, das Gute und das Schwere. Und mit ihm kann ich auf das neue Jahr schauen, mit all dem, was ich erhoffe und befürchte, mit dem, von dem ich schon weiß, dass es auf mich zukommt und dem noch Unbekannten.

Bonhoeffer hat dieses Gedicht im Dezember 1944 aus dem Gefängnis heraus an seine Verlobte Maria von Wedemeyer geschrieben. Es ist der Weihnachtsbrief, in dem Bonhoeffer auch seine Eltern und Geschwister grüßen lässt. Die Verse sind sein Geschenk an sie und seine Familie. Und aus jeder Zeile spricht sein Glaube an Gott und die unsichtbare Welt, die doch immer mitschwingt und in der er auch mit seinen Lieben verbunden ist. So schreibt er es in diesem Brief. Er überlebt ihn nur um wenige Monate. Sein Gottvertrauen hat er in all dieser Zeit nicht verloren.

In unserem Gesangbuch gehören diese Verse zum Abschnitt Jahreswende. Und wenn ich es dann mit der Gemeinde singe im Gottesdienst am Altjahresabend, dann schwingt dort dieses Gefühl immer mit. Dieses Gefühl, dass egal was auch passiert, Gott doch immer bei uns ist.

So wünsche ich Ihnen und Euch für das neue Jahr von Herzen alles Gute, Glück, Gesundheit, Segen – und vor allem, das Vertrauen, dass Gott mit uns ist in allem Schönen und allem Schweren.

Nehmen Sie sie mit hinein ins neue Jahr, die Verse von Dietrich Bonhoeffer:

*„Von guten Mächten treu  
und still umgeben,  
behütet und getröstet wunderbar,  
so will ich diese Tage mit euch leben  
und mit euch gehen in ein neues Jahr.“*

Es grüßt Sie und Euch herzlich

**Kerstin Hansen-Neupert**

Monatsspruch Februar 2025

*Du tust mir kund den Weg zum Leben.*

*Ps 16,11*



## Liebe Leserin, lieber Leser,

neben einem kurzen Bericht sage ich heute vor allem Danke!

Das Beauftragtengremium (BAG) sucht weiterhin Menschen, die sich zur Wahl in den Kirchengemeinderat zur Verfügung stellen. Einige Interessierte gibt es bereits, und ich danke Herrn Klaus Sell, der sich als Wahlbeauftragter zur Verfügung gestellt hat.

Da wir zurzeit nur ein kleines und größtenteils ortsfremdes Gremium sind, können manch wichtige Aufgaben erst ab Pfingsten wieder in Angriff genommen werden.

Dennoch beschäftigen wir uns aktuell mit dem Gemeindehaushalt. Wir freuen uns sehr über die neue Mitarbeiterin in der Jugendarbeit, nun doch in Kooperation mit der KG Owschlag und dem Kirchenkreis, und wir sind gespannt auf die Gemeindezeit der neuen Vikarin!

Mit Bedacht schauen wir auf die Kapelle in Brekendorf. Dafür gibt es Spendengelder zur Instandsetzung des Turms und der Glocke. Danke allen dafür und für ihre Geduld! Denn

gleichzeitig muss das Pastorat in Ascheffel insbesondere auf der Wetterseite neu gestrichen werden und es stehen ein paar Erhaltungsmaßnahmen im dortigen Gemeindehaus an. Wir werden weiter beraten, was davon und in welcher Reihenfolge in 2025 zu realisieren sein wird.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch Ihnen und euch allen, die trotz der turbulenten Zeiten zur Kirche und zur Gemeinde halten. Ganz besonders danke ich stellvertretend den ehrenamtlichen Mitgliedern des Beauftragtengremiums: Frau Dr. Beyer, Frau Heynen und Herrn Schulz, und ich bedanke mich bei den Hauptamtlichen im Büro, auf den Friedhöfen, in den Kirchen, an den Orgeln und auf den Kanzeln.

Wir alle sind Kirche!

Und so wünsche ich uns allen ein gesegnetes Jahr 2025 mit Gottvertrauen und in Frieden.

Herzliche Grüße  
**Pastorin Maike Bendig**

## Blockflötenkreis

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat um 18.30 Uhr  
Ort nach Absprache

### Gemeinsam musizieren, Flötentöne erklingen lassen, Menschen treffen und Gemeindeleben mitgestalten!

In der Kirchengemeinde Hütten treffen sich gleichgesinnte Musiker\*innen zum gemeinsamen Musizieren. Der Blockflötenkreis ist geeignet für Einsteiger\*innen und Wiedereinsteiger\*innen.

Leichte bis mittelschwere Stücke von der Renaissance bis zur Moderne und Taizé-Lieder werden in mehrstimmigen Sätzen geprobt und gelegentlich in Gottesdiensten zu Gehör gebracht.

Herzlich willkommen sind Musizierende, die Sopran-, Alt-, Tenor- und/ oder Bassflöten, die bis zu 1 oder 2 Vorzeichen beherrschen.

Auch andere Melodie-Instrumente können nach Absprache ebenfalls teilnehmen.



Wer Interesse an der Teilnahme hat, wende sich bitte an:  
**Kathrin Reckling-Freitag, Tel.: 0162 85 26 805**  
**Mail: [kathrin.reckling-freitag@gmx.de](mailto:kathrin.reckling-freitag@gmx.de)**

# Alle Jahre wieder: Mitgliederversammlung



Wir blicken auf eine erfolgreiche Zeit zurück. Mit ihren Spenden und Mitgliedsbeiträgen erhalten wir mit unserem Gotteshaus ein Stück Heimat. Die alte Hüttener Kirche ist es wert und wir konnten wieder Maßnahmen zum Erhalt und zur Verschönerung umsetzen. Dafür möchten wir uns bedanken.

Dieser Zuspruch von Ihnen zeigt sich auch in einer wachsenden Mitgliederzahl.

Unsere Jahresversammlung möchte ich hier schon mal ankündigen:

Montag der 27. Januar 2025 treffen wir uns um 19:00 Uhr in der Kirche zu Hütten.

Einlass ist ab 18.30 Uhr, so dass vor und nach der Mitgliederversammlung Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch besteht. Ganz besonders freue ich mich auf einen „Vortrag“ zu Beginn der Versammlung. Ob im Dom zu Schleswig, der Kirche in Munkbrarup, St. Marien in Rendsburg oder eben auch in unserer alten Hüttener Kirche, überall war sie schon tätig. Unsere Kirchen sind nicht nur Gotteshäuser, sondern auch Kulturdenkmäler, die erhalten und gepflegt werden müssen. Die Restauratorin Uta Lemaitre wird von ihrer Arbeit erzählen, was eine Restauratorin so macht, welche Ausbildung zu dem Beruf gehört, wie der Beruf organisiert ist usw. Wir haben ja schon öfter über ihre Arbeit für uns in der Hüttener Kirche berichtet und wir können ihr an unserem Abend Fragen stellen und mit ihr ins Gespräch kommen.

Nach einer kurzen Pause geht es weiter. Wir freuen uns auf Sie, unsere Mitglieder, genauso wie über Gäste. Vortrag und Versammlung sind offen für Alle.

Die Tagesordnung sieht wie üblich Berichte des Vorstandes und der Pastorin vor. Auch Wahlen stehen an.

Es ist diesmal nur eine Position im Vorstand neu zu wählen, nämlich der/die

zweite Stellvertreter/Stellvertreterin des Vorsitzenden

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungen aus der Mitgliedschaft.

Ausserdem ist wieder ein Kassenprüfer/eine Kassenprüferin zu wählen.

Spannend ist wie immer, welche zukünftigen Projekte zur Finanzierung durch den Förderverein vorgeschlagen werden. Da sind wir für Anregungen und Vorschläge dankbar.

Gestatten Sie mir abschließend folgenden Hinweis:

Wir möchten gern einen Verteiler aufbauen für gelegentliche Info-Mails zu Veranstaltungen und besonderen Aktionen. Sie kennen das ja auch aus anderen Zusammenhängen, die Datenschutzgrundverordnung verlangt das Einverständnis der Interessenten. Wer also per E-Mail über unsere Konzerte und Veranstaltungen informiert werden möchte, sende uns dafür eine kurze Mail an [post@foerderverein-huettenerkirche.de](mailto:post@foerderverein-huettenerkirche.de) mit Namen und Mailadresse.

Ein neues Jahr liegt vor uns und damit verbinde ich unser aller Wunsch nach Frieden unter den Menschen. Ich wünsche Ihnen Zuversicht, Gesundheit und Freude. Zu Frieden und Freude können jeder/jede von uns selbst einen Beitrag leisten mit Freundlichkeit und Nächstenliebe.

***Ihr Detlef Matthiessen***

# Neuwahl zum Kirchengemeinderat



Bei Sätzen, die von „der Kirche“ sprechen, lohnt es sich wie ich finde, immer noch mal nachzufragen, welche Kirche denn gemeint ist. Und damit meine ich nicht die Konfession, sondern tatsächlich das Kirchenbild, das oft in solchen Äußerungen den Anklang hat von „die da oben machen wieder Murks“. Dabei ist doch die grundlegendste Form von Kirche die Gemeinschaft der Gläubigen. Christinnen und Christen, die sich zusammentun, die sind Kirche. Dieser Kirche ist nun eine Organisationsform aufgelegt. Das macht manches einfacher und manches auch schwieriger. Eine ihrer Stärken ist es aber, dass diese Organisation basisdemokratisch funktioniert. Die Menschen in den Kirchengemeinden vor Ort, die leiten ihre Kirchengemeinden. Ihr und Sie hier in den Dörfern Ahlefeld, Ascheffel, Brekendorf, Damendorf, Hütten und Osterby leitet Eure/Ihre Kirchengemeinde Hütten!

Und dazu braucht es Menschen, die das tun.

Das letzte Gremium ist gescheitert. Das hatte verschiedene Gründe und ist sehr bedauerlich. Der auf der Gemeindeversammlung gewünschte „Runde Tisch“ hat

inzwischen stattgefunden. Leider sind nur einige wenige Beteiligte dazu erschienen. Einiges konnte geklärt werden, anderes bleibt schwierig. Dennoch müssen wir gemeinsam wieder so ein Gremium finden. Und werden alles versuchen, um vorangegangene Fehler nicht zu wiederholen.

Also braucht es Menschen, die bereit sind, diese Aufgabe bis zu den nächsten regulären Wahlen Ende 2028 zu tun.

Unsere Wahl hier findet, so sich Kandidat\*innen aufstellen lassen, Pfingsten 2025 statt. Das sind dann noch 3,5 Jahre bis zur nächsten Wahl. Ein überschaubarer Zeitraum.

Das Wahlvorschlagsformular schicken wir Ihnen gerne zu. Sie finden es auch auf der Internetseite der Nordkirche. Die Wahlvorschläge müssen bis zum 13. April 2025 bei uns im Gemeindebüro eingegangen sein.

Wir freuen uns auf Sie/ Dich!

**Pastorin Kerstin Hansen-Neupert**

Monatsspruch März 2025

*Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.*

*Lev 19,33*

## Zum Abschied von Propst Funck

Eckernförde – Viele Gäste sind gekommen, um Sönke Funck noch einmal Tschüss zu sagen. Rund 200 Gäste aus Kirche, Wirtschaft und Politik füllten gestern am 1. Dezember die St.-Nicolai-Kirche in Eckernförde. Gemeinsam haben sie den Abschiedsgottesdienst von Propst Sönke Funck gefeiert, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt Ende des Jahres niederlegt. In dem Gottesdienst wurde er von Bischöfin Nora Steen von seinem Amt entpflichtet.

Dr. Maike Tesch, Präses der Kirchenkreissynode, stimmte die Besucher auf den Gottesdienst ein. Sie dankte Propst Sönke Funck für sein Engagement und Wirken. Es brauche Mut und Demut, das Propstamt abzugeben, sagte sie. *„Du hast uns offen gezeigt, dass Leben kostbar ist und es Grenzen gibt.“*

Laut Bischöfin Nora Steen ist Funck ein „Kind des Nordens“, der hier auch seine kirchliche Heimat hat. Er sei eng verbunden mit seiner Kirche und den Menschen. Für seine Leute habe er *„sein Kreuz breit gemacht“*, sagte sie. Die Tourismuskirche in Eckernförde, die evangelischen Kitas oder

auch die Präventionsarbeit bedeuten ihm viel. *„Wir sind dankbar für dich, für deine Leidenschaft, für dein Kämpfen“*, sagte Steen.

In seiner Predigt nahm Propst Sönke Funck Abschied vom Amt und vom Kirchenkreis. Der Erste Advent stehe für Anfang, Neubeginn, Ankündigung, Hoffnung. *„Erster Advent, das ist ‚noch nicht‘ und ‚schon jetzt‘ zugleich. Das ist glaubensgeschichtlicher Rückblick und glaubensvoller Hoffnungsblick nach vorn.“* In diesem Jahr brauche er besonders den Advent, sagte Funck. *„Ich fühle auch gerade jetzt in meiner persönlichen Situation so, in diesem Abschied als Propst im Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde.“*

Ende Dezember, wenn er offiziell sein Amt niederlegt, war er vierzehneinhalb Jahre Propst im Kirchenkreis. Zuständig war Sönke Funck für die Propstei Eckernförde, darunter auch seine alte Kirchengemeinde Hütten, in der er vor Übernahme des Propstamtes 17 Jahre Pastor war. Auch die Kirchengemeinde Altenholz, in der er aufwuchs, gehörte bis zum Wechsel in den Kirchenkreis Altholstein, mit zu seiner Propstei. Zuständig war Funck auch für die Dienste und Werke. Dazu gehört die Kirchenkreisdiaconie *„mit ihren vielfältigen Angeboten und vor allem mit ihren Mitarbeitenden, die hier professionell und hilfreich Menschen in Sorgen und Not zur Seite stehen“*. „Und ich war zuständig für das Zentrum für Kirchliche Dienste mit all seinem Wirken und seinen tollen, hochengagierten Mitarbeitenden“, sagte er, „die ja nicht einfach nur die Gemeinden unterstützen, wie es hier und da heißt, als sei dort die eigentliche und oder gar einzig wichtige Kirche, sondern die mit Inhalt füllen, dass wir mit dem ZeKiD auch als Kirchenkreis



*selbst Kirche sind, nicht bloß Verwaltungseinheit oder Aufsichtsebene.“* Nach seiner Überzeugung müsse immer beides gleichwertig neben- und miteinander gedacht werden. Eine moderne Kirche ist für ihn eine Kirche, die in Kontakt steht zu den oft so vielschichtigen Lebenswirklichkeiten der Menschen.

In seiner Predigt erinnerte er auch an das Tauffest am Eckernförder Südstrand 2022, für ihn sein schönstes Erlebnis im Kirchenkreis. Bei diesem Fest sei es beispielhaft gelungen, über alle Ebenen im Kirchenkreis hinweg gemeinsam als Kirche offen und einladend für alle Menschen da zu sein. *„Wir können nicht mehr länger eine Kirche vor allem für uns selbst bleiben, sondern müssen uns noch viel stärker als bisher öffnen für die Menschen, die mit unseren Traditionen, Angeboten und Strukturen nicht mehr selbstverständlich etwas anfangen können“*, meinte er.

Auch wenn sich sein Abschied auf der einen Seite für ihn *„ambivalent adventlich“* anfühlt, spüre er auch *„Erntedank“*. *„Ich verabschiede mich mit dem tief empfun-*



*nen Dank an alle, mit denen ich diesen Weg gemeinsam gehen konnte. Dank für alles, was wir miteinander in dieser Zeit erlebt und erreicht haben. Dank persönlich auch an alle, die in den letzten fast anderthalb Jahren meiner Erkrankung an mich gedacht haben, sich gemeldet, für mich gebetet haben.“* Im Januar wechselt Sönke Funck als theologischer Referent in die Bischofskanzlei Schleswig und unterstützt das Team um Bischöfin Nora Steen.

Verantwortlich für den Presstext:

**Inga Lange**

Verantwortlich für die Fotos:

**Helge Buttkeret**





## Liebe Gemeinde

ein herzliches Hallo von Ihrer neuen Vikarin! Mein Name ist Kristina Naßhan. Ich bin geboren und aufgewachsen in Schleswig und später für das Theologiestudium nach Kiel gezogen. In den letzten Jahren habe ich gemerkt, dass es mich wieder mehr in die Natur zieht und so freue ich mich sehr, bei Ihnen gelandet zu sein und die nächsten blühenden Jahreszeiten in Hütten und Umgebung mitzuerleben. Mein Herz schlägt doch stark für das Grüne, für Vogelgezwitscher und Weitblick.

Dieser Wunsch nach Weitblick hat mich auch mein Studium hindurch begleitet. Mein Zuhause habe ich dort vor allem im Alten Testament gefunden. Das Wachstum der alttestamentlichen Texte und die tiefergehende Betrachtung der Frauen und Kinder in den Texten haben mich sehr fasziniert. Aber auch die Vielfalt religiöser Felder und der Kontakt zu verschiedenen weiteren Religionen waren mir stets wichtig.

Nun bewegt mich vor allem die Frage nach der Gestaltung einer Kirche, die Menschen mit offenen Armen empfängt und Freude, Trost und Hoffnung spendet. Und ich habe so ein Gefühl, dass ich dafür hier bei Ihnen genau am richtigen Ort gelandet bin.

Aktuell befinde ich mich noch in der Schulp-hase des Vikariats an einer Grundschule in Eckernförde, vielleicht sind wir uns aber schon einmal beim Erntedankgottesdienst oder bei den Krippenspielproben über den Weg gelaufen. Ab März werde ich dann offiziell meine Gemeindephase beginnen und freue mich, Sie alle kennenzulernen und noch viel mehr, wenn Sie mich auf meinem aufregenden Weg zur Pastorin begleiten.

Bis dahin wünsche ich Ihnen einen zauberhaften und behüteten Winter und bis bald!

Ihre **Kristina Naßhan**

Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr  
Kapelle Brekendorf

## Taizé-Lieder-Singen

### Neue Termine!

**3.1., 7.2, 7.3.2025**

Gemeinsam singen wir in der Brekendorfer Kapelle Taizé-Lieder (ein- und mehrstimmige Gesänge mit meditativem Charakter), die uns Ruhe, Freude und Hoffnung schenken.

In lockerer Runde entdecken wir miteinander in besinnlicher Atmosphäre mit Kerzenschein bekannte und neue Lieder aus Taizé und darüber hinaus.

Eingeladen sind sowohl Menschen, die Freude am Singen haben, als auch Musiker\*innen mit ihren Instrumenten. Noten können vorab zur Verfügung gestellt werden.



CC 0 via pixabay by congerdesign

Wer Interesse an der Teilnahme hat, wende sich bitte an:  
**Kathrin Reckling-Freitag, Tel.: 0162 85 26 805**  
**Mail: [kathrin.reckling-freitag@gmx.de](mailto:kathrin.reckling-freitag@gmx.de)**

**SAVE THE DATE**  
**Friedhofsaktionstage 2025**  
26. April 2025 + 8. November 2025  
Jeweils ab 10 Uhr auf beiden Friedhöfen

## Brekendorf packt an!



Am 9.11.2024 trafen sich 16 BrekendorferInnen zum Aktionstag auf dem Brekendorfer Friedhof. Es sollte ein neues Urnenfeld in Form eines Bachlaufes entstehen. Die Friedhofsgärtner waren im Vorwege mit Unterstützung des Gemeindearbeiters sowie einigen Brekendorfern schon fleißig und haben einiges vorbereitet. Nun ging es darum, den Bachlauf mit Steinen zu begrenzen. Es wurde ein größerer Stein mit einer Solarpumpe aufgestellt, so dass es tatsächlich ein kleines Wasserspiel gibt. Am Ende des Bachlaufs gibt es zukünftig die Möglichkeit, bemalte Steine als Gedenksteine abzulegen. Eine Stele mit einer Information dazu folgt noch.

Außerdem wurde rund um den Bachlauf der Rasen abgestochen, um die zukünftigen Gräber anzulegen. In der nächsten Zeit folgt noch eine passende Bepflanzung. Zusätzlich

sollen demnächst in Zusammenarbeit mit dem Brekendorfer Kindergarten Sitzgelegenheiten gestaltet und in der Nähe aufgestellt werden.

„Nebenbei“ wurden Unmengen Laub geharkt und gesammelt. Zur Belohnung gab es am Ende leckere Suppe von unserer Küsterin und ein gemütliches Beisammensein.

Wir freuen uns sehr über die tatkräftige Unterstützung von so vielen Helfern und bedanken uns herzlich dafür! Besonders möchten wir uns bei Ingo Schröder für die Steine und die tatkräftige technische Unterstützung, bei Silke Meßfeldt für den Stein mit dem Wasserspiel und bei Bernd Bockmann, Matthias Tramm und Thomas Maas bedanken. Der Tag war ein voller Erfolg!

*Christiane Dunczyk und Janka Derlien*

## Auch in Hütten wurde fleißig geholfen

Am 9. November zum Friedhofsaktionstag auf dem Hüttener Friedhof



Am 6. November beim Kürzen der Friedhofshecke







# EXPLORE YOUR RELIGION

## ORGANIZE YOUR TRIP WITH US

### Konferzeit

Einmal im Monat für 3 Stunden trifft ihr euch zum Konferunterricht. Da geht es um eure Fragen zum Glauben, um eure Gedanken und Zweifel, aber auch zum Beispiel darum, wie die Bibel entstanden ist.

Zur Konferzeit gehören auch das Begrüßungswochenende (17-18.5.25) und 2 Samstage im Februar und März. Aber auch Ausflüge ins Bibelzentrum in Schleswig und zum Bestatter sind Teile davon.

### Konfi-Camp

Es geht für eine Woche (31.7.25 - 4.8.25) mit noch 2 anderen Gemeinden auf den Scheersberg. Das Programm besteht aus Konferzeit, aber auch aus viel Freizeitprogramm, gestaltet von Teamer\*innen aus den Gemeinden.

### Konfirmation

Am Ende des Konferjahres habt ihr dann die Möglichkeit konfirmiert zu werden. Die Konfirmationen werden am 25 und 26.4.26 stattfinden.

### Weitere Infos

Alle, die im April 2026 14 Jahre alt sind oder es demnächst werden sind willkommen, egal ob getauft oder nicht.

Anmeldungen sind ab sofort möglich, entweder auf unserer Website oder im Gemeindebüro.

Am 25.3.25 um 19 Uhr findet in der Hüttener Kirche ein Infoabend statt, bei dem sowohl die Jugendlichen als auch die Eltern herzlich willkommen sind.



## Hallo,

ich bin Louisa, 33 Jahre alt und staatl. anerkannte Erzieherin. Nach einigen Jahren, die ich in Baden-Württemberg und Flensburg gelebt habe, verschlägt es mich nun zurück in meinen Heimatkreis Rendsburg-Eckernförde. Als pädagogische Fachkraft fange ich bei Ihnen in den Kirchengemeinden Hütten und Owschlag an, die Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen. Meine Leidenschaft ist das Reisen. Außerdem lese ich gerne und genieße es auf Konzerte zu gehen. Gemeinsam mit Ihnen und euch möchte bestehende Angebote ausbauen oder neue gestalten.

Mit freundlichen Grüßen

**Louisa Fries**



## Herzlich willkommen, liebe Louisa Fries!

Wir freuen uns sehr, dass Du nun da bist.

Ab Januar wirst Du den Jugendtreff am Montag zwischen 18 Uhr und 20.30 Uhr wieder beleben, wirst einsteigen in die Unterstützung der Konfi-Arbeit, das KonfiCamp, wirst Angebote für Kinder und Familien auf den Weg bringen und vieles mehr.

Am 6. Januar um 18 Uhr lade ich ganz herzlich zum ersten Jugendtreff im neuen Jahr ein. Dort wollen wir gemeinsam Louisa begrüßen und kennenlernen, die Weihnachtszeit noch ein bisschen erklingen lassen und auf das kommende Jahr schauen. Alle Jugendlichen von 13 bis 27 Jahren sind dazu ganz herzlich eingeladen!

Herzlichst

**Kerstin Hansen-Neupert**

## Prüft alles und behaltet das Gute!

Der Apostel Paulus schreibt an die von ihm gegründete junge Gemeinde in Thessalonich einen Brief. Er ist beunruhigt, weil sie vielen Einflüssen und Anfeindungen ausgesetzt ist:

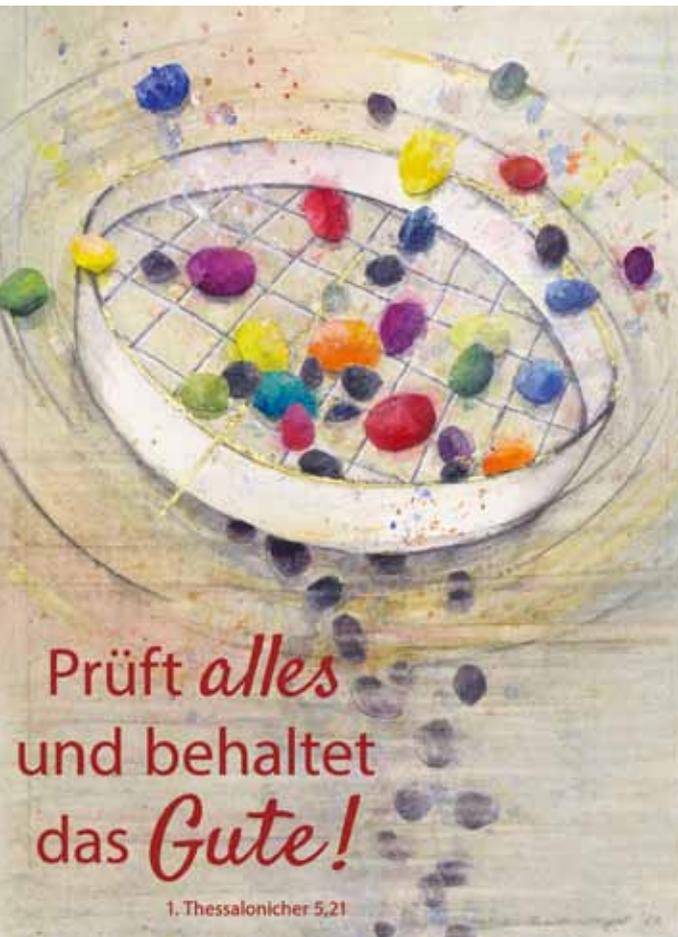
**Prüft alles und behaltet das Gute!** (1. Thessalonicher 5,21 (E))

Entscheidungen treffen wir täglich. Kleinere meist unbewusst, größere erst nach reiflicher Überlegung. Und doch bleibt oft ein Rest an Unsicherheit. Längst nicht immer erkennen wir, ob eine Entscheidung richtig oder falsch war. Außerdem ist das doch auch Ansichtssache, oder? Ich kann und

möchte nicht einfach für mich übernehmen, was andere für richtig und gut befinden. Das bedeutet, dass meine Ansichten, mein Glaube und die Art, ihn zu leben, immer wieder auf den Prüfstand gestellt werden. Von mir selbst und von anderen. Auch von Gott, dem daran liegt, dass mein Glaube und meine Beziehung zu ihm nicht erstarren, sondern lebendig bleiben. Und immer stellt sich die Frage nach dem Unaufgebaren, nach dem verlässlichen Fundament, das mir Halt gibt. Im Leben und im Sterben. Ob Paulus mit dem „Prüft alles und behaltet das Gute!“ nicht genau das gemeint haben könnte?

Die Künstlerin Stefanie Bahlinger vergleicht diesen Prüfprozess mit einem Siebvorgang. Einige Steine liegen auf dem Siebboden, andere sind durchgefallen. Wie Edelsteine schimmern die einen; viele der gräulich schwarzen sind bereits durch den Gitterboden gefallen.

**„Prüft alles und behaltet das Gute!“** meint, sich vor Neuem, Ungewohnten nicht



Motiv von Stefanie Bahlinger, mössingen, [www.verlagambirnbach.de](http://www.verlagambirnbach.de)

zu fürchten, um es dann vorschnell durchs Raster fallen zu lassen. Es ermutigt, alles erst einmal anzuschauen, gewissenhaft zu prüfen und miteinander im Gespräch zu bleiben. Unmittelbar vor **„Prüft alles und behaltet das Gute!“** schreibt Paulus:

*Seht zu, dass keiner dem andern Böses mit Bösem vergelte, sondern jagt allezeit dem Guten nach, füreinander und für jedermann. Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch. Den Geist löscht nicht aus. Prophetische Rede verachtet nicht. (1. Thessalonicher 5, 15 – 20)*

So gesehen kann „Prüft alles und behaltet das Gute!“ bedeuten, immer wieder neu nach Gottes Willen zu fragen, sich von ihm prägen und leiten zu lassen. Meist ist es nicht so einfach wie in der Grafik, wo sich Edelsteine deutlich von den anderen abheben. Paulus nennt einige Verhaltensweisen, die dem Willen Gottes entsprechen und zum Guten dienen. Die bunten Edelsteine können Unterschiedliches bedeuten. Die einen: Vergeltet nicht mit gleicher Münze, wenn ihr meint, dass euch jemand schaden will. Wagt den ersten Schritt aus dem zerstörerischen Teufelskreis. Andere wiederum: Segnet auch die, die euch Steine in den Weg legen und gönnt ihnen Gutes. Wieder andere: Strahlt Freude und Zuversicht aus, wo Mut und Hoffnung sinken. Christsein heißt nicht, alles schwarz zu malen und zu sehen. Dann sind da noch die für das Gebet: Es gibt nichts, was ihr nicht vor Gott bringen dürft. Jederzeit, Tag und Nacht. Zuletzt noch: Nehmt wahr, dass ihr Beschenke seid und nicht zu kurz kommt. Warum lässt es sich so viel leichter über Mängel als über Gutes reden? Warum setzt sich Nega-

tives eher fest als Positives? Vielleicht finden wir den Aufruf, dankbar zu sein, deshalb so oft in der Bibel. Auch Psalmen laden uns ein, sie mitzubeten, wenn wir nur schwarzsehen und uns die richtigen Worte fehlen. Die schenkt uns der Heilige Geist, wenn wir ihm in unserem Leben Raum geben. Er ist die treibende, sortierende und reinigende Kraft, die Bewegung ins Bild bringt, angedeutet durch die Kreise um den Siebrand.

Um ihn herum erstreckt sich ein goldenes Kreuz. Darum geht es. Nicht um Form, Größe, Beschaffenheit des Siebs oder Dichte des Gitterbodens. Die sind so verschieden wie die Menschen selbst. Das Kreuz macht den Unterschied. Wird es sichtbar in unserem Leben? Was gerade nicht heißt, dass wir glänzen und perfekt sein müssen. **„Prüft alles und behaltet das Gute!“**, hat nichts mit Selbstoptimierung und einem nach allen Seiten abgesicherten Leben zu tun. Gottes Geist macht lebendig und schenkt uns die Freiheit zu entdecken, wo unser Platz ist, an dem wir Verantwortung übernehmen müssen und wo es Stellschrauben in unserem Leben gibt, an denen zu drehen ist. Im Vertrauen darauf, dass Jesus auch dann zu uns steht und durch uns sichtbar wird, wenn wir falsche Entscheidungen treffen oder Antworten schuldig bleiben. Sogar dann, wenn wir ihn auf manchen Wegstrecken vergessen oder nicht damit rechnen, dass er uns führt und das Beste für uns will.

*Text von Renate Karnstein,  
Verlag: [www.verlagambirnbach.de](http://www.verlagambirnbach.de)*

Die Namensangaben auf diesen Seiten wurden für die Online-Ausgabe des Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.



## Hohe Geburtstage

### Januar

xx

### Februar

xx

### Liebe Seniorinnen und Senioren,

viele von Ihnen – das höre ich immer wieder – freuen sich sehr, wenn Sie an ihrem Geburtstag ihren Namen in der Eckernförder Zeitung lesen können. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir dies allerdings nur mit Ihrer ausdrücklichen schriftlichen Erlaubnis weitergeben. Wenn Sie also in Zukunft gerne an Ihrem Geburtstag veröffentlicht werden möchten, bitten wir Sie, sich an unser Gemeindebüro zu wenden oder die in Kirche, Kapelle und Gemeindehaus sowie auf unserer Internetseite zu findende Erklärung ausgefüllt und unterschrieben im Gemeindebüro abzugeben.

Pastorin Kerstin Hansen-Neupert



## März

xx



„Für meine Familie ist gesorgt.  
Aber was kommt später?“  
Bestattungsvorsorge ...  
denn Absicherung bedeutet  
Entlastung.



**SCHEEL + KOLL**  
Bestattungen Eckernförde

Horn 9 • Eckernförde  
Tel. 04351 / 24 08

Oberhütten 31a • Hütten  
Tel. 04353 / 10 83

einfühlsam · kompetent · engagiert  
[www.scheel-koll.de](http://www.scheel-koll.de)

Anzeige

Die Namensangaben auf diesen Seiten wurden für die Online-Ausgabe des Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.



## Senior\*innengeburtstag



Am 2. September 2024 wurde wieder ein schöner Geburtstagsnachmittag gefeiert.

xx

Namensangaben ohne Gewähr!

### Der nächste Senior\*innengeburtstag

wird am **24.3.2025** in der **Brekendorfer Kapelle** gefeiert.

Alle Jubilare erhalten aus dem Gemeindebüro eine schriftliche Einladung.



### Impressum

Redaktion Kerstin Hansen-Neupert, Kerstin Grothkopp, Maike Bendig, Eberhard Weyse  
Herausgeber Beauftragtengremium der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hütten  
Verantwortlich Kerstin Hansen-Neupert, Ascheffel  
Bilder Kerstin Hansen-Neupert  
Layout Eberhard Weyse  
Druck Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen  
Auflage 2000, innerhalb der Dörfer verteilt an alle Haushalte  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **20. Februar 2025**



# Aus den Kirchenbüchern



## Taufen

xx



## Bestattungen

xx

Johanna Ostermeyer e.K. | [www.apotheke-owschlag.de](http://www.apotheke-owschlag.de)  
Tel 04336 9826 | Bahnhofstraße 13 | 24811 Owschlag

# NEU

Jetzt mit unserer App vom Smartphone das E-Rezept direkt an uns senden!



<https://www.anker-apotheke-owschlag.de/app/>

## Regelmäßige Termine



Montag	18:00	<b>Jugendtreff</b>	<i>Gemeindehaus Ascheffel</i>
Mittwoch	18:00	<b>Jungbläser I   19:00 Jungbläser II</b>	<i>Mühlenweg 1</i>
	19:00	<b>Meditations-Gruppe</b> (Pastorin Carmen Mewes) Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, in der Kirche Hütten. In den kalten Wintermonaten verkürzt in der Kirche oder bei Pastorin Mewes in Ascheffel, Am Brammerberg 9.	
	20:00	<b>Posaunenchor</b>	
Freitag	19:00	<b>Taizé-Lieder-Singen</b> (jeden 1. Freitag im Monat, Kapelle Brekendorf, Wintertermine: 3.1., 7.2., 7.3.2025)	
Freitag	18:30	<b>Blockflötenkreis</b> (jeden 2. und 4. Freitag im Monat), Ort nach Absprache	

## Konfirmationsunterricht/Termine

### ■ Terminplanung Jahrgang 2024/25

#### ■ Konfer:

**Donnerstag, 23. Januar 2025, 16.15-19.00 Uhr**, Gemeindehaus Ascheffel

**Donnerstag, 13. Februar 2025, 16.15-19.00 Uhr**, Gemeindehaus Ascheffel

#### ■ Malwerkstatt:

**Samstag, 1. März 2025, 14-18 Uhr**, Gemeindehaus Ascheffel.

Zu diesem Termin braucht ihr euren Konfirmationsanspruch. Wir arbeiten mit Farbe.

#### ■ Gottesdienstwerkstatt:

**Samstag, 22. März 2025, 16.15-19.00 Uhr**, Gemeindehaus Ascheffel

Gestaltung des Abschlussgottesdienstes

#### ■ Konfer:

**Donnerstag, 27. März 2025, 16.15-19.00 Uhr**, Kirche Hütten

Ausarbeitung und Probe des Abschlussgottesdienstes

#### ■ Abschlussgottesdienst mit Familien:

**Freitag, 28. März 2025, 19.00 Uhr, Generalprobe für die Konfis: 18.00 Uhr**

## Bis bald...!

Wenn der nächste Gemeindebrief erscheint, steht das Osterfest vor der Tür, dieses Mal Mitte April. Das neue Jahr, das nun vor der Tür steht, wird dann schon wieder ein Viertel rum haben. Was wird es bringen, dieses 2025? Wir hoffen für Sie und uns auf Frieden, Gesundheit, Glück und Segen! Ein wirklich frohes und gesegnetes Jahr möge uns beschieden sein!

Und dann kommt auch schon wieder der Frühling. Die Tage werden länger, mehr

Licht, Start der Gartensaison – die Natur geht wieder in die Wachstumsphase.

Wir sind gespannt, ob es dann die nötige Anzahl an Kandidatinnen und Kandidaten für die KGR Wahl gibt oder ob wir die Wahl verschieben müssen. Und freuen uns über alles Engagement, allen Einsatz, jede Spende und alle guten Wünsche und Gebete.

Neues finden Sie wie immer auf unserer Website unter [www.kirche-huetten.de](http://www.kirche-huetten.de) und in den Schaukästen.

# Beauftragengremium führt aktuell die Amtsgeschäfte in Hütten



Das Leitungsgremium der Kirchengemeinde Hütten, der Kirchengemeinderat, ist seit Ende April nicht mehr im Amt. Einige Mitglieder waren von ihren Ämtern zurückgetreten. So sank die Mitgliederzahl auf weniger als die Hälfte. Das Gremium war damit nicht mehr beschlussfähig. Laut Nordkirchengesetz muss dann der Kirchenkreisrat ein sogenanntes Beauftragengremium ins Leben rufen. Die Mitglieder werden vom Kirchenkreisrat berufen.

Zum Beauftragengremium in Hütten gehören fünf Personen:

- **Pastorin Maike Bendig**, Personal- und Gemeindeentwicklung
- **Dr. Elke Beyer**, Kirchengemeinde Hütten
- **Erik Schulz**, stellvertretendes Mitglied des Kirchenkreisrates
- **Nadine Heynen**, Mitglied des Kirchenkreisrates
- **Pastorin Kerstin Hansen-Neupert** (qua Amt), Kirchengemeinde Hütten

Das Beauftragengremium leitet die Gemeinde so lange bis es wieder einen Kirchengemeinderat gibt. Die Wahl dafür wird voraussichtlich Pfingsten 2025 stattfinden.

Das Beauftragengremium trifft sich wie ein Kirchengemeinderat monatlich und ist rechtlich das Leitungsorgan der Gemeinde als Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die Hauptaufgabe des Gremiums ist es, die Gemeinde rechtlich handlungsfähig zu erhalten und die Kirchengemeinderatswahlen vorzubereiten. Wir sind sehr dankbar für die Vertreter\*innen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Sie haben Fragen?  
Wenden Sie sich bitte an

**Pastorin Maike Bendig**

[maike.bendig@kkre.de](mailto:maike.bendig@kkre.de), Tel. 0176-44 66 95 88.



## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hütten

Mühlenweg 1 · 24358 Ascheffel  
Tel. 04353-9666 Fax 04353-9667

post@kirche-huetten.de

www.kirche-huetten.de

Instagram: himmel.ueber.huetten

Bankverbindung und Spendenkonto:  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Hütten  
IBAN: DE36 5206 0410 0906 4041 20  
BIC: GENODEF1EK1

### **Pastorin Kerstin Hansen-Neupert**

pastorin@kirche-huetten.de

Mobil 0170-204 78 96

Gemeindesekretärin  
Kerstin Grothkopp

Mi 10.00 - 12.00 Uhr

Do 8.30 - 10.30 Uhr



### **Aufgabenbereiche / AnsprechpartnerInnen**

Blockflötenkreis	Kathrin Reckling-Freitag	0162-8526805
Friedhofspflege	Matthias Tramm	01525-4720060
Friedhofsverwaltung	Kerstin Grothkopp	04353-9666
Gemeindebrief	Pn. Kerstin Hansen-Neupert	04353-9666
Kirchengemeinderat	Pn. Kerstin Hansen-Neupert	04353-9666
Konfirmand*innen	Pn. Kerstin Hansen-Neupert	04353-9666
Küsterin	Andrea Schwandt	0172-6437548
Landangelegenheiten	Pn. Maike Bendig	0176-44669588
Meditationsgruppe	Pn. Carmen Mewes	0171-9718004
Posaunenchor	Markus Greve	04353-998775
Senior*innen	Elke Beyer	04353-757